

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Am 4. Juni traf der Schubertbund, durch zirka 120 Sänger vertreten, hier ein, um zwei Tage in unseren Mauern zu weilen. Leider war das Wetter unseren Sängergästen wenig günstig und gestaltete ihnen nur spärlich den Genuss unserer herrlichen Natur. Bedauerlicherweise fiel mit diesem Besuch das oberösterreichisch-salzburgische Sängerfest in Linz zusammen, zu welchem der größte Teil des Männergesangvereins am ersten Abend abreiste. — Auf dem Feste erwarb sich die kleine Schar unserer Sänger durch den Solovortrag des Chors „Um Mitternacht“, von Preyer, volle Anerkennung.

Am 9. September war ein am Kogl unter Mitwirkung der Herren J. Paumgartner und v. Johannes zugunsten der Notleidenden in der Viechtau gegebenes Konzert von besonderem Erfolge.

Nach vollzogener Statutenänderung wurde ein Ausschuß, bestehend aus den Herren J. Czech, J. Reitter, E. Mähnhardt, S. Poll und J. Pöckenberger gewählt und als Vereinslokal der „goldene Löwe“ bestimmt.

Am 24. Dezember erlitt der Verein durch die Abreise seines tüchtigen Chormeisters Reitter nach Salzburg einen herben Verlust. Derselbe wurde in Anerkennung seiner Verdienste um den Verein zum Ehrenmitgliede ernannt. An seine Stelle trat Herr F. Stadler.

Die im „goldenen Löwen“ veranstaltete Silvesterfeier fand zahlreichen Besuch.

Die Namensfeste des Chormeisters und des Vorstandes wurden durch gemütliche Abende begangen.

Der Verein zählte 19 Mitglieder.

## 6. Vereinsjahr 1866/67.

Der Verein fühlte sich durch festes Zusammenhalten und zielbewußtes Streben so erstarkt, daß er in diesem Jahre wiederholt mit bestem Erfolge sich an die Öffentlichkeit wagte.

Dem am 25. Mai veranstalteten Gründungsfeste ließ er eine kirchliche Feier vorausgehen.

Seinen Patriotismus bekundete er durch Inszenierung einer Akademie zugunsten armer Familien eingerückter Reservemänner, die am 21. Juni unter Mitwirkung der Herren v. Johannes und Paumgartner, sowie der Fräuleins Ulrichs und Amalie Höfer in der Wunderburg stattfand und ein Ertragnis von 200 fl. ergab.